

Klein Schneener

# DORFNACHRICHTEN

Dezember 2019

---



Liebe Klein Schneenerinnen und Klein Schneener,

beginnen möchte ich mit meinen Dorfnachrichten damit, dass am 02.11.2019 im Sporthaus Klein Schneen die Veranstaltung „Ideen für Klein Schneen“ stattfand. Ein Bericht davon steht im Innenteil.

Die Veranstaltung wurde überwiegend von „ehemaligen“ Neubürgern und Neubürgern, die erst seit kurzem hier wohnen besucht und mitgestaltet. Obwohl dort häufig von einer guten Dorfgemeinschaft gesprochen wurde, mache ich mir Gedanken, ob es wirklich so ist, wenn von den alteingesessenen Klein Schneenern fast niemand da war.

Dem einen oder anderen Neubürger fehlt auch eine Bindung zwischen Neubaugebiet und Altdorf. Habt Ihr Ideen wie wir da etwas ändern können? Dann teilt es mir, bzw. dem Ortsrat mit.

Auf der letzten Ortsratssitzung haben wir von der Veranstaltung berichtet. Unter anderem kam auch zur Sprache, dass z.B. ein Jugendvertreter in den Ortsrat beratend integriert werden könnte. Die Idee finde ich gut, wir hatten sie vor acht Jahren schon mal aufgegriffen. Damals war es laut den Jugendlichen nicht erforderlich. Aber das kann sich ja auch ändern. Ich würde mir aber wünschen, dass wir dann auch einen „Seniorenvertreter“ integrieren, denn das ist für mich genauso wichtig, wie die Vertretung der Jugendlichen.

Wie Ihr sicherlich bemerkt habt, wurde entgegen meiner Ankündigung in den letzten Nachrichten und meinen

Mitteilungen auf der Ortsratssitzung die Insel im Kreuzungsbereich statt mit einem Busch mit einem niedrigbleibenden Baum bepflanzt. Auf Nachfrage bei der Gemeinde wurde mir erläutert, dass ein geeigneter Busch nicht vorhanden war. Der Grund liegt auch darin, dass es auf die Verkehrssicherheit unserer Kinder ankommt. Die würden von einem ca. 1 Meter hohen und im Durchmesser mindestens 1 Meter breiten Busch mehr verdeckt werden, wenn sie die Straße überqueren, als von diesem langsam wachsenden Ahorn. Dieser Baum ist sehr leicht zu pflegen.

Warum dann keine Linde?

Durch die Verkleinerung der Verkehrsinsel ist nicht genügend Platz für eine Linde und deren Wurzelwerk. Der Ortsrat hatte sich in mehreren öffentlichen Sitzungen dazu beraten und einstimmig beschlossen, dass es in erster Linie um die Verkehrssicherheit geht. Auf dem Spielplatz wurde ein entsprechend großer „Ersatzbaum“ für die Linde als zusätzlicher Schattenbaum gepflanzt, da dies von den Eltern auch so gewünscht wurde. Dort stehen nun zwei neue Bäume.

Beginnen wollen wir das neue Jahr mit unserem gemeinsamen Neujahrsempfang von Kirchenvorstand und Ortsrat am

18.01.2020 um 15:00 Uhr, diesmal wieder in der Kirche.

Ich lade auf diesem Wege schon mal ganz herzlich dazu ein.

Im nächsten Jahr wird die erste Ortsratssitzung Ende Januar oder Anfang Februar stattfinden, um auch über das interkommunale Gewerbegebiet zu informieren. Sollte es dazu kommen, dass die Firma VGP dort investieren möchte, werden wir frühzeitig informieren, ob und wie. Ganz wichtig ist dann gewappnet zu sein und ein vernünftiges uns nicht belastendes Verkehrskonzept einzufordern.

Mitteilen möchte ich auch, dass von mehreren Klein Schneenern gebeten wurde, noch einen Termin mitzuteilen.

Viele wünschen sich, dass der Thie mehr genutzt wird. Deshalb findet (auch als Test) am 21.12.2019, ein abendliches, vorweihnachtliches Treffen auf dem Thie statt. Es kann, nein, es soll jeder kommen, der Lust auf Gespräche, Entspannung Lachen oder evtl. auch Singen hat. Ganz zwanglos wollen wir uns treffen. Jeder soll mitbringen was er mag, ob das Kekse, Plätzchen, Süßes oder Salziges sind ob Tee, Glühwein, kalte Getränke ganz egal.

Ich finde die Idee sehr gut und würde mich freuen, wenn viele dieses Angebot annehmen. Egal ob jung oder alt, ein oder zwei Stunden ausspannen vom Alltag. Wenn das gut angenommen wird, kann das gerne nächstes Jahr mehrmals unregelmäßig wiederholt werden.

Am 20.06.2020 wollen wir nach 10 Jahren wieder eine Grenzbegehung machen, nähere Informationen geben wir dazu noch im neuen Jahr.

Zu guter Letzt wünsche ich allen Einwohnerinnen und Einwohnern von Klein Schneen noch eine schöne besinnliche Adventszeit und Vorweihnachtszeit, ein friedliches und schönes Weihnachtsfest, sowie einen ebenso schönen und ruhigen Jahreswechsel.

**Bleibt gesund, das ist das Allerwichtigste!**

Und nun folgt die Zusammenfassung der Veranstaltung „Ideen für Klein Schneen“. Für die Texte zeichnen die genannten Personen verantwortlich.

## „Ideen für Klein Schneen“

Am 02. November 2019 trafen sich im Sporthaus Klein Schneen ca. 40 Interessierte aus unserem Ort. Es wurden Ideen entwickelt, um neue Projekte auf den Weg zu bringen, bei denen sich alle Einwohnerinnen und Einwohner einbringen können. Im Jahr 2022 jährt sich die Ersterwähnung des Ortes zum 1000. Mal – ein Anlass, nicht nur zurück in die Dorfgeschichte, sondern auch in die Zukunft zu schauen. Das Profi-Team „Planen und Phantasie“ führte ganz fantastisch durch den Tag. Die vordergründige Frage lautete: „Wie wollen wir in Klein Schneen auch zukünftig gut zusammenleben“. Dabei wurden die schon vorhandenen Stärken und auch zeitgemäße Verbesserungspotentiale des Dorfes benannt. Es wurden Ziele und Projektideen herausgearbeitet und bis zur Umsetzungsreife gebracht. Zu erwähnen gilt, dass in allen Altersgruppen (Teilnehmer von 4 bis

82 Jahren) sehr gut gearbeitet wurde. Jeder wurde ernst genommen, es gab keine Tabus. Die Kinder der 3. bis 7. Klasse konnten ihre



eigenen Ideen formulieren und einbringen. So wird demokratische Teilhabe von klein auf gelebt.

Als besonderen positiven Aspekt des Dorfes wurde insbesondere die große Offenheit, im Ort gegenüber neuen Einwohnern herausgestellt. Diese Offenheit gilt es zu nutzen.

Es handelt sich bei der Zusammensetzung der Teilnehmer am 02.11. nicht um eine geschlossene Arbeitsgruppe. Jeder ist jederzeit mit Ideen und Hilfsstellungen herzlich eingeladen. Besonders die Projektgruppen sind für jede Unterstützung dankbar.

Die Ergebnisse von „Ideen für Klein Schneen“ sollen zusammengefasst und in einer Broschüre **allen** Bürgern zugänglich gemacht werden. Keine Idee soll verloren gehen!

Das gesamte Orgateam bedankt sich bei allen, die da waren und auch bei denen, die noch dazukommen.

Für das Orgateam: Annika Jühne

## Zusammenfassung der Themen/Vorschläge/Meinungen von „Ideen für Klein Schneen“

In einer ersten Gesprächsrunde nannten die Teilnehmer\*innen positive Aspekte des Lebens in Klein Schneen. Im Wesentlichen waren das

- Kinderfreundlichkeit
- Offenheit gegenüber Neubürgern
- Toleranz gegenüber unterschiedlichen Lebensentwürfen/Arten des Zusammenlebens
- freundliche Atmosphäre
- Nachbarschaftshilfe
- Vernetzung im Dorf
- Jahreskalender
- Bücherei
- vielfältiges Vereinsleben
- E-Carsharing mit Fahrdienst
- Kirmes und Abholung der Neubürger (Willkommenskultur)
- Veranstaltungen (z. B. Kirmes, 1. Mai, Running Dinner, Weihnachtsfeiern)

Im weiteren Verlauf der Veranstaltung wurden Vorschläge und Ideen zur Verbesserung unseres Dorflebens gesammelt. Auf der nächsten Seite gibt es eine Auswahl:

## Verkehr:

- Schwellen bei der Einfahrt ins Dorf (besonders von Dramfeld kommend)
- Tempo 30 im Dorf
- Rad- und Fußwege
- Spielstraße
- Umgehung

## Infrastruktur:

- Beleuchtung optimieren
- höhere Taktung des öffentlichen Nahverkehrs
- Gasversorgung
- schnelles Internet
- Dorfgemeinschaftshaus
- Jugendraum
- Dorfladen und/oder regelmäßiger Markt
- Kneipe



## Sonstiges:

- Kulturelle Veranstaltungen für alle Altersgruppen und Interessen
- Dorf naturnaher gestalten
- Nachbarschaftshilfe optimieren (Liste „Wer kann was?“)
- Babysitting „Kinderhotel“
- Bring- und Holdienste für wenig mobile Einwohner\*innen (evtl. mit „Klein Schneen mobil“)
- „Paten“ für Neubürger
- öffentliches „Schwarzes Brett“ für alle (Biete, Suche, Kritik, Vorschläge)

Wie oben bereits geschrieben, ist das nur eine Auswahl der Ideen/Vorschläge, die bei der Veranstaltung im Sporthaus genannt wurden.

Zu einigen der Themen haben sich daraufhin Arbeitsgruppen gebildet, die sich im Folgenden kurz vorstellen.

(Uwe Schwabe)

## „Klein Schneen macht Kultur“

unter diesem Motto trifft sich die neue Arbeitsgruppe, die bei der Ideenbörse im November entstanden ist. Es ist deutlich geworden, dass sich viele Menschen im Dorf für Kultur interessieren und dass es viele BewohnerInnen in Klein Schneen gibt, die selber irgendeine Art von Kultur machen.

Unser Wunsch ist, das Leben in Klein Schneen durch vielfältige kulturelle Veranstaltungen zu bereichern und weitere Möglichkeiten zu organisieren, andere MitbewohnerInnen zu treffen. Das Kulturangebot soll weit gefächert sein (Theater, Dorfkino, gemeinsames Singen, Konzert, Lesung...) und an verschiedenen Orten stattfinden (privat im Garten, in der Scheune oder im Wohnzimmer, in der Kirche, im Feuerwehrhaus, auf dem Sportplatz...).

Um zu erfahren, wer sich für welche Angebote interessiert und wer zu Veranstaltungen eingeladen werden möchte, führen wir eine Umfrage durch (s. Beilage). Wir sind offen für weitere Ideen und freuen uns über eine rege Beteiligung.

AM 23. FEBRUAR 2020 WIRD ES EINE ERSTE VERANSTALTUNG GEBEN, ZU DER WIR RECHTZEITIG ALLE INTERESSIERTEN PERSÖNLICH EINLADEN MÖCHTEN.
---

AnsprechpartnerInnen der Kulturgruppe sind:

Taike Umland u. Uwe Schwabe, Hermann-Albrecht-Str. 4, Tel.

9498505

Sigrid u. Thomas Klabunde, Im Unterdorf 28, Tel. 949210

Maike Wiltfang, Thiestr. 12, Tel. 937878

Annette Werner u. Christian Mogge, Im Unterdorf 13, Tel. 7999091

## „Klein Schneen blüht auf!“

Mit diesem schönen Namen ist eine Arbeitsgruppe gemeint, die folgende Ideen unter ökologischen Gesichtspunkten umsetzen möchte:

- Öffentliche und private Grünflächen in Klein Schneen insektenfreundlich „aufblühen“ lassen
- Organisation von Pflanzentauschbörsen, Tag des offenen Gartens, „Garten-Stammtisch“ etc.
- Info-Veranstaltungen zu Nisthilfen für Insekten, Vögel, Igel etc., pflegeleichte Gärten, Gehölzschnitt
- Ggf. Aufbau einer Kinder-Jugend-Gruppe mit Schwerpunkt Umwelt-Naturschutz

Eine erste Veranstaltung gibt es schon. Am 15.02.2020 findet ein Baumschnittkurs mit Schwerpunkt auf Obstgehölze statt. Anmeldungen sind bei Sigi Künzel unter Tel. 98115 erbeten.

Sehr gern können sich weitere Interessierte in unserer Gruppe engagieren. AnsprechpartnerInnen sind Annika Kreter, Sigi Künzel und Christian Mogge.

## „Verkehr in Klein Schneen“

Eine Gruppe beschäftigt sich mit immer wiederkehrenden Problemen im Straßenverkehr: z.B. zu schnelle Ortsdurchfahrt, Nichtbeachtung der 30er-Bereiche, zu schnelle Ortseinfahrt am Dramfeld, Engstelle in der Obernjesaer Straße.

Diese Themen sollten im Ort weiterhin aktive Beachtung finden. Ganz konkrete Handlungsoptionen sind erst einmal die Erstellung weiterer 30er-Männchen auf den Privatgrundstücken sowie die Anbringung von 30er Schildern des Radiosenders FFN.

Wer sich dem Thema in Zukunft intensiver widmen möchte, meldet sich bitte bis auf Weiteres bei Annika Jühne (Tel. 949521) oder Rolf Gruschinski (Tel. 2015684).



## „Kinderbeteiligung“

Die Kinder konnten am 2.11. in einer eigenen Gruppe ihre Ideen und Vorschläge einbringen und diese dem Forum dann vorstellen. Damit diese Ideen weiter entwickelt werden können, hat sich eine Gruppe zusammengefunden, die weiter mit den Kindern im Gespräch

bleiben wird und gemeinsam an der Umsetzung der Ideen arbeitet. Auch über eine strukturelle Anbindung an Politik mit verschiedenen Beteiligungsformaten wird nachgedacht. Kinder für Demokratie und Teilhabe zu begeistern, ist



eine wichtige Aufgabe, der sich auch unser Ortsbürgermeister Hermann Capelle sehr gern und offen stellt. Schon jetzt hat er einer Beteiligung von Kindern im Ortsrat zugestimmt - wie das Ganze umgesetzt werden kann, muss noch gemeinsam diskutiert werden. Erwachsene, die sich gern der Gruppe „Kinderbeteiligung“ anschließen wollen, sind herzlich eingeladen!

Kontakt: Werner Gundelach, Tel.: 05504-949476 und Susann Stöber, Tel.: 0163-4889624



## „Dorftreff Klein Schneen“

Keiner will mit Dir spielen? Oder spricht zuhause mit Dir? ☺

Dann komm doch zum

### *Klönsschnack und Spiele- Abend – NEU in Klein Schneen*

- ➔ immer donnerstags, ab dem 9. Januar 2020
- ➔ ab 19 Uhr
- ➔ im Feuerwehrhaus

Die Idee ist, dass Feuerwehrhaus einen festen Abend in der Woche zu öffnen, um die Möglichkeit zu haben, einfach auf ein Getränk, einen Schnack (Gespräch ☺) vorbei schauen zu können.

Gern können Spiele mitgebracht werden – Skatblätter und Knobelbecher sind vorhanden.

Das Mindestalter ist 16 Jahre – nach „oben“ gibt es keine Grenzen! ☺

Oder du würdest gerne mal wieder Spielen, hast aber am Abend keine Lust oder Zeit oder möchtest gerne Deine Kinder mitbringen?

Dann komm zum

### *Spielesachmittag,*

- ➔ Sonntag, den 04. Januar
- ➔ ab 15:00 Uhr
- ➔ im Sporthaus

egal ob Rommé, Siedler oder Memory, wir spielen worauf wir Lust haben und jedes Alter ist willkommen. Es gibt Kaffee und Kaltgetränke. Wer etwas essen möchte, bringt einfach etwas mit.

Dann haben wir ein schönes Buffet. Bitte eigene Spiele mitbringen!

### *Wir freuen uns auf Euch!*

Für Fragen/Anregungen und dergleichen schreibt oder ruft uns an.

Herzliche Grüße und eine wunderbare Adventszeit wünschen im Namen der Arbeitsgruppe „Dorftreff Klein Schneen“

Andrea Gerke (gerke@hotmail.de - Mobil: 0170 5455780) und

Reinhard Kreter (otti@die-kreters.de - Mobil: 0176 70881416)

Annika Jühne (ajuehne@gmx.de - Mobil: 0176 64036640)

## „Klein Schneen hilft“

Immer wieder mal steht man vor einem Problem und überlegt, wen kann ich fragen? Oder man braucht ein bestimmtes Werkzeug und überlegt, wer hat sowas und könnte es mir leihen? Oder bei der Maiwanderung ist jemand am Grill ausgefallen. Wen kann ich fragen, ob er / sie einspringt?

Nach vielen solcher Fragen und Situationen hatte ich mir vorgenommen, eine „Freiwilligenliste“ zu erstellen. Viele EinwohnerInnen in Klein Schneen möchten oder können sich nicht an einen Verein binden, würden aber gerne bei Veranstaltungen helfen. Diese Liste soll Veranstalter und Helfer zusammen bringen, aber auch einfach nur BürgerInnen, die helfen wollen.

Am 02.11. nahm die Idee Fahrt auf, ich fand weitere Mitstreiter für die Liste und auch das Angebot erweiterte sich um Aspekte, über die ich bisher nie nachgedacht hatte. Auch ein anderer Name war da, die „Kompetenzliste“. Jede und jeder in Klein Schneen kann etwas oder hat etwas, was er auch gerne einsetzt oder weiter gibt.

Wir alle brauchen mal Hilfe und „Klein Schneen hilft“.

Die Arbeitsgruppe (Margret und Robert Faust, Marie-Luise Schwarz und Alex Jühne) wird sich wahrscheinlich im Januar oder Februar erstmals treffen. Weitere Mitstreiter sind gern gesehen. Kontakt bitte über Alex Jühne, Tel. 949521.





# Termine:

- 21.12.2019** Treffen am Thie ab 17:00 Uhr. Jeder bringt etwas zu trinken oder zu essen mit
- 21.12.2019** Abendgebet in der Kirche um 18:00 Uhr
- 24.12.2019** Gottesdienst mit Krippenspiel um 16:30 Uhr in der Kirche
- 25.12.2019** Weihnachtslieder singen in der Kirche um 17:00 Uhr
- 01.01.2020** Gottesdienst um 18:00 Uhr in der Kirche
- 04.01.2020** Spielenachmittag ab 15:00 Uhr im Sporthaus (Infos im Innenteil)
- 09.01.2020** Klönschnack und Spiele ab 19:00 Uhr im Feuerwehrhaus (Infos im Innenteil)
- 18.01.2020** Neujahrsempfang von Ortsrat und Kirchenvorstand um 15:00 Uhr in der Kirche
- 19.01.2020** Neujahrsempfang der Gemeinde um 11:00 Uhr im Sporthaus Ballenhausen

Eine entspannte Weihnachtszeit und ein gesundes neues Jahr wünsche ich allen, auch im Namen des Ortsrates,  
Hermann Capelle, Ortsbürgermeister

